

Webinar

Jetzt handeln: Strategien gegen Handelskriege und effektive Maßnahmen gegen US-Zölle und EU-Vergeltungszölle



Donald Trumps zweite Amtszeit als US-Präsident hat mit dem Unterzeichnen zahlreicher Dekrete bereits turbulent begonnen. Die nächsten Wochen und Monate werden für den internationalen Handel herausfordernd. Die Europäische Union wird voraussichtlich erneut mit Strafzöllen belegt, was insbesondere deutsche Unternehmen trifft, die regen Warenhandel mit den USA betreiben.

Dabei sind die US-Zollbestimmungen für viele deutsche Unternehmen oft unklar. In der Praxis bedeutet das, dass sie sich auf ihren US-Handelspartner verlassen müssen, um den Einfluss dieser Zölle bei der Einfuhr in die USA zu minimieren. Doch ist das tatsächlich die beste Strategie? Ein fundiertes Wissen über den US-Einfuhrprozess kann besonders deutschen Exporteuren dabei helfen, Möglichkeiten zur Reduzierung der Einfuhrzölle auf der anderen Seite des Atlantiks zu verstehen. So können Sie kompetent mit Ihren Handelspartnern auf Augenhöhe verhandeln und gezielt Maßnahmen zur Senkung der Importkosten ergreifen.

Gleichzeitig wird die EU auf mögliche US-Strafzölle mit Gegenmaßnahmen reagieren. Das wird sicherlich dazu führen, dass Einfuhren aus den USA in die EU teurer werden. Doch auf welche Produkte werden Vergeltungszölle erhoben und was bedeutet das konkret für deutsche Unternehmen? Auch dieses Thema greifen wir auf und erörtern Strategien, mit denen die erhöhte Zollbelastung auf US-Produkte bei der Einfuhr in die EU rechtssicher gesenkt oder sogar vollständig vermieden werden kann.

Darüber hinaus informieren wir Sie über andere aktuelle Strafzölle weltweit und deren Auswirkungen auf den internationalen Handel. Erfahren Sie, wie Sie diese Zölle umgehen oder mindern können und welche Strategien und Ideen speziell für den Handel mit den USA besonders effektiv sind.

Seminarziel:

Im Seminar erhalten Sie einen praxisnahen Einblick in das US-Zollrecht sowie bewährte Strategien zur Vermeidung, Reduzierung und Erstattung von US-Zöllen. Darüber hinaus informieren wir Sie umfassend über weltweite Strafzölle und deren rechtssichere Handhabung.

Inhalt:

- Rechtliche Grundlagen der Maßnahmen
- Informationsquellen und Überblick der weltweit geltenden Antidumpingzölle
- Aktuelle und potenzielle anstehende geopolitische Spannungen
- Auswirkungen der Maßnahmen auf Ihre Zollprozesse innerhalb der Supply Chain (Einfuhr, Ausfuhr, Präferenzen und Ursprung) und ihre Exportkontrollprozesse
- Erarbeitung von
 - o Checklisten
 - o eines Datenpools
 - o Prozessresilienz
- Organisatorische Notwendigkeiten für eine agile und adäquate Vorbereitung

Webinar

Jetzt handeln: Strategien gegen Handelskriege und effektive Maßnahmen gegen US-Zölle und EU-Vergeltungszölle



Zielgruppe:

Fach- und Führungskräfte sowie Mitarbeitende von Unternehmen, die sich einen detailreichen Überblick über die letzten Maßnahmen verschaffen wollen und Maßnahmen des best practices erfahren wollen, um für zukünftige Szenarien vorbereitet zu sein.

Veranstaltungsinformationen

Termin:	29.04.2025
Zeit:	09:30-12:30 Uhr
Ort:	online
Referent:	Holger Schmidbauer ist ehemaliger Zollbeamter, Dipl. Finanzwirt (FH) und bringt Erfahrungen aus verschiedenen Industriezweigen mit, aktuell als Global Customs & Trade Manager in der Schweiz.
Kosten:	300,00 Euro zzgl. MwSt.